

Die **Bundesanstalt für Gewässerkunde (BfG)** ist das wissenschaftliche Institut des Bundes für Forschung, Begutachtung und Beratung auf den Gebieten Gewässerkunde, Wasserbewirtschaftung, Ökologie und Gewässerschutz und eine Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI).

Die **Bundesanstalt für Gewässerkunde** sucht für das **Referat M5 „Geodäsie“** im Rahmen des Projektes **„mFUND - Neue Geodaten zur Verbesserung des WasserManagements tidebeeinflusster Küstenbereiche (GeoWaM)“** zum frühestmöglichen Zeitpunkt, **befristet bis zum 31.10.2021**, eine/einen

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlichen Mitarbeiter (Uni-Diplom/Master) (m/w/d) der Fachrichtungen Geodäsie, Geoinformatik, Geowissenschaften mit Fernerkundungsschwerpunkt

Der Dienort ist Koblenz.

Referenzcode der Ausschreibung 20192417_9724

Ihre Aufgaben:

Wissenschaftliche Bearbeitung von Aufgaben des mFUND-Projektes „Neue Geodaten zur Verbesserung des WasserManagements tidebeeinflusster Küstenbereiche (GeoWaM)“:

- Federführende wissenschaftliche Bearbeitung von neuen anwendungsbezogenen geodätischen Fragestellungen im wissenschaftlichen BfG-Teilprojekt „Geobasisdaten“ im Zusammenwirken mit den weiteren Projektpartnern
- Wissenschaftliche Bearbeitung von neuen geodätischen anwendungsbezogener Fragestellungen in wissenschaftlichen Teilprojekten der weiteren Projektpartner
- Wissenschaftlich untersetzte Planung, Durchführung und/oder Vergabe von Projekten zur nutzerorientierten Bereitstellung geotopographischer Produkte

Ihr Profil:

Zwingend erforderliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Universitätsstudium (Uni-Diplom/Master) der Geodäsie, Geoinformatik oder Geowissenschaften mit Fernerkundungsschwerpunkt bzw. vergleichbare Qualifikation

Wichtige Anforderungskriterien:

- Erfahrungen in der Fernerkundung, Geotopographie und Hydrographie
- Erfahrungen in der Erfassung und Modellierung geotopographischer Daten
- Erfahrungen in der Radar-Interferometrie
- Geodätische Basis- und wasserwirtschaftliche Grundkenntnisse
- Grundkenntnisse in ArcGIS, MS Office
- Grundkenntnisse im Vergaberecht
- Kenntnisse zum aufgabenbezogenen "Stand der Wissenschaft und Technik"
- Erfahrungen in der interdisziplinären Zusammenarbeit
- Erfahrungen und gute Fähigkeiten zur mündlichen und schriftlichen Beschreibung und Darstellung sehr komplexer und besonders schwieriger Sachverhalte
- Organisationsgeschick, Verantwortungsbewusstsein sowie Entschlussfähigkeit
- Bereitschaft zu Dienstreisen
- Fahrerlaubnis der Klasse B

- Sehr gute deutsche (mind. C1) und gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift

Unser Angebot:

Die Vergütung erfolgt nach TVöD Entgeltgruppe E14. Eine Besetzung des Dienstpostens mit Beamtinnen/Beamten der Besoldungsgruppe ab A13h BBesO kann im Rahmen einer Abordnung bis zum 31.10.2021 erfolgen.

Besondere Hinweise:

Sie können sich auf ein bestens ausgestattetes Arbeitsumfeld mit einem innovativen Team ebenso freuen wie auf interessante berufliche Herausforderungen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden für Tarifbeschäftigte und 41 Stunden für Beamte/Beamtinnen.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet, daneben unterstützt die BfG bei vorliegenden Voraussetzungen die Möglichkeit der Telearbeit.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen nach Maßgabe des § 8 BGlG bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt eingestellt. Es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Wir begrüßen die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten.

Sofern Sie einen ausländischen Bildungsabschluss erlangt haben, fügen Sie bitte Ihren Bewerbungsunterlagen einen Nachweis über die Anerkennung des Abschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) der Kultusministerkonferenz bei.

Die Auswahl erfolgt durch eine Kommission.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 21.12.2019** über das Elektronische Bewerbungsverfahren (EBV) auf der Einstiegsseite

<http://www.bav.bund.de/Einstieg-EBV>

Hier geben Sie bitte den oben genannten Referenzcode ein.

Bitte laden Sie im weiteren Verlauf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (**Lebenslauf, Diplom-/Masterzeugnis und –urkunde sowie Schulabschlusszeugnis**) als Anlage in Ihr Kandidatenprofil hoch.

Zusätzlich pflegen Sie bitte in Ihrem Kandidatenprofil unter **“Ausbildung/Abschlüsse“** Ihren entsprechenden Studienabschluss und unter **“Berufserfahrungen“** Ihre Arbeitgeber der letzten 5 Jahre oder die letzten 3 Arbeitgeber (inkl. des aktuellen Arbeitgebers).

Für Fragen im Zusammenhang mit dem Elektronischen Bewerbungsverfahren steht Ihnen die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen unter der Rufnummer 04941 602-240 zur Verfügung.

Ansprechpartner/in:

Fachliche Auskünfte erteilt Ihnen Herr Brockmann (Tel.: 0261 1306-5214).